

(Eine Vereinigung der Baumwollimporteure und -Vertreter.) Gestern fand unter dem Vorsitz des Obmannes des vorbereitenden Komitees, Dr. Heinrich Arens, die gründende Versammlung der sich über das ganze Reich erstreckenden Vereinigung der Baumwollimporteure und -Vertreter statt. Unter den Teilnehmern befanden sich die Inhaber und Vertreter der bedeutendsten Firmen aus Wien, Prag, Brünn, Innsbruck, Borsatzberg, Reichenberg und anderen Provinzstädten. Namens des Komitees berichtete Ludwig Kettel über den Zweck der neuen Vereinigung. Er führte aus, daß die Baumwollvertreter seit jeher auf dem Gebiet der Rohstoffversorgung, der Rembourse, der Verfrachtung und Einlagerung eine für die inländische Baumwollindustrie höchst wichtige, erspriehliche Tätigkeit entfaltet haben. Als der Plan der Errichtung einer gemeinsamen Einkaufsstelle für Baumwolle in Erwägung gezogen wurde, trat die Notwendigkeit eines Zusammenschlusses der Baumwollvertreter zur Wahrung ihrer gemeinsamen Interessen unabweislich hervor. In der letzten Zeit sei die Gefahr ihrer Ausschaltung aus dem Baumwollkauf etwas gemildert worden, von maßgebender Stelle seien die Baumwollvertreter als unentbehrliches Bindeglied zwischen den inländischen Konsumenten und den ausländischen Produzenten bezeichnet worden. Referent Kettel hob mit Dank die entgegenkommende Haltung des Sektionschefs Kiedl gegenüber dem vorbereitenden Komitee hervor und begrüßte es mit Genugtuung, daß der zu gründenden Vereinigung das Recht eingeräumt wurde, in den Vorstand des Wirtschaftsausschusses laß. Rat Dr. Gustav Arens zu entsenden. Die Versammlung genehmigte einstimmig die neuen Satzungen und erteilte zur Konstituierung der Vereinigung ihre Zustimmung. Laß. Rat Dr. Gustav Arens besprach die Notwendigkeit eines Zusammenschlusses der Kaufleute, da nur im Wege einer einheitlichen Organisation an die Lösung der durch den Krieg erwachsenden großen wirtschaftlichen Aufgaben geschritten werden könne. Er dankte den Mitgliedern des vorbereitenden Komitees für die im Interesse der neuen Vereinigung entfaltete Tätigkeit. Gewählt wurden: Zum Vorstand: Dr. Heinrich Arens; zu Vorstandstellvertretern: Ludwig Kettel und Karl Schwabe; zu Vorstandsmitgliedern: Theodor Konovits und M. Winterstein; zu Ausschußmitgliedern: Laß. Rat Dr. Gustav Arens, A. B. Neumann, Arthur Spicht, Kammerpräsident Karl Kirchhof (Reichenberg), Karl Fischer v. See (Prag) und Julius Volland (Innsbruck); zu Mitgliedern des Ehrengerichtes: Gustav Gallwisch, Arthur Kuffler und Konrad Kühne (Görlau); zu Revisoren: A. Specht und B. Pichl.